

[Der Verteidigungsdienst der Ukraine hat die ersten Verluste von Soldaten der Demokratischen Volksrepublik Korea in der russischen Armee bekannt gegeben](#)

14.12.2024

Die Russische Föderation hat damit begonnen, nordkoreanische Soldaten an der Frontlinie einzusetzen. Der Feind hat bereits seine ersten Verluste erlitten.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals RBK Ukrajina](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Die Russische Föderation hat damit begonnen, nordkoreanische Soldaten an der Frontlinie einzusetzen. Der Feind hat bereits seine ersten Verluste erlitten.

Dies berichtet RBK Ukrajina unter Berufung auf das Telegramm des Verteidigungsnachrichtendienstes der Ukraine.

Nach Angaben des Geheimdienstes hat das Angreiferland damit begonnen, das Militär der Demokratischen Volksrepublik Korea bei Angriffsoperationen in der Region Kursk einzusetzen. Vor allem als Teil der kombinierten Marine- und Luftlandeeinheiten der russischen Streitkräfte.

„Die nordkoreanischen Truppen haben durch einen erfolgreichen Feuerangriff der ukrainischen Sicherheits- und Verteidigungskräfte bereits erste gesundheitliche und irreversible Verluste erlitten“, teilt der Verteidigungsnachrichtendienst der Ukraine mit.

Insbesondere bei einer der Stellungen in der Region Kursk wurde das nordkoreanische Militär von FPV-Drohnen beschossen. Der Feind, einschließlich der Russen, hat mehr als hundert Soldaten verloren.

„Die ungefähren Verluste der mit russischem und nordkoreanischem Personal besetzten Einheiten belaufen sich bis zum 14. Dezember 2024 auf etwa 200 Soldaten“, fasst der Geheimdienst zusammen.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 184

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.